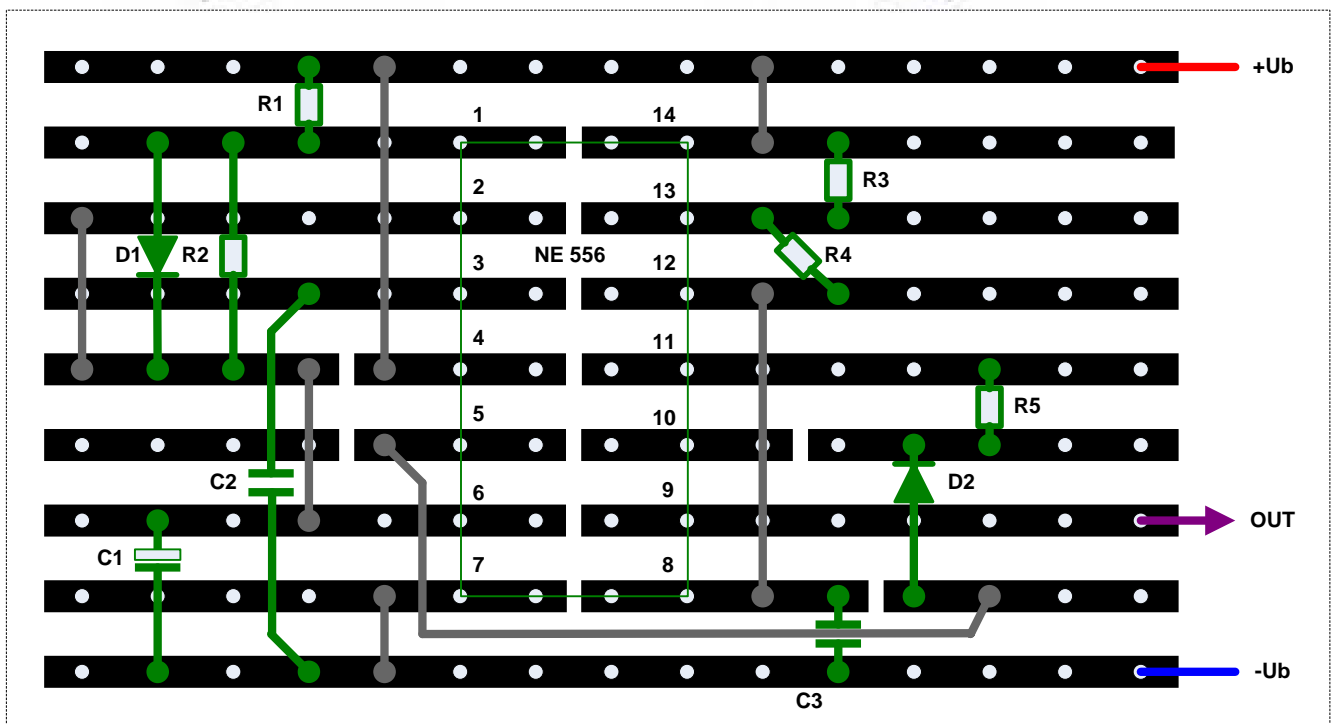


C1 bestimmt die Umschaltzeit zwischen „Tü“ und „Ta“, D1 sorgt für die gleiche Länge beider Zeiten.  
 C3 legt die Höhe (Frequenz) von „Tü“ (hoher Ton) fest.  
 Mit R5 kann man die Absenkung der Frequenz für „Ta“ in gewissen Bereichen regulieren.

Am Pin9 (Ausgang) kann direkt ein niederohmiger Lautsprecher (~80Ohm) angeschlossen werden, über den angedeuteten Widerstand kann die Lautstärke reduziert werden, besser man baut hier ein Trimpoti (z.B. wie R5) ein.



Martins-Horn



Martins-Horn (Bauelementeseite)



- Draht-Brücken
- Bauelemente

**Aufbau der Schaltung auf einer Universal-Leiterplatte. Die Leiterbahnen müssen an den gezeigten Stellen getrennt werden.**

Die Leiterbahn vom Pin5 des IC muss nicht getrennt werden, das entstandene Stück kann eventuell bei der Variation von C1 von Nutzen sein.  
 Die Leiterbahnen vom Pin10 (Fortführung) und 11 dienen dem Aufbau eines Trimpotis R5, setzt man einen festen Widerstand ein, kann die Leiterplatte rechts um mindest 2 Löcher gekürzt werden.